

Minutes

11th Project Team Meeting KNOW-HOW3000

Date and Time: 28.6.2016, 13:00-15:00

Written by: Kristina Kroyer (KK)

Participants: Jasmin Thomas (JT), Friedbert Ottacher (FO), Thomas Vogel (TV), Diego Santos (DS), Peter Pober-Lawatsch (PP), Elisabeth Moder (EM), Georg Pardo (GP), Petra Herout (KO)

Other Abbreviations: SK – Sector Coordinators, PK – Programme Coordinators, PO – Programme Officer



1) KNOWHOW3000 flashlights regions and countries		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> KO: Policy Dialogue Abschlussevent in OA – über KNOWHOW3000 soll die Möglichkeit bestehen zusätzliche H3 Partner einzuladen PP: MOZ – Exkursion/Austauschtreffen wurde organisiert, wurde sehr positiv bewertet von Partnern; PNG: Vorbereitungen für Sharing Event zu School Management laufen DS: CoP in ZAM – Planung sehr komplex; vor allem durch die Unterschiedlichkeit der Organisationen (große, kleine, Universitäten, Basisbewegungen,...); Selbstverantwortung mit anderen Partnern zu kommunizieren ohne Zutun von Managua sehr unterschiedlich zwischen Ländern (in GTM, SLV funktioniert, in NIC weniger); Zusammenarbeit mit DKA teilweise sehr kompliziert – Abstimmung mit PEL; (Druck von DKA Jugendfestival mit CoP Juventud zusammenzulegen); Abstimmung der CoP Treffen war auch mit der Reise von Andrea Schmid ADA abzustimmen; im Ganzen viel Koordinationsarbeit; TV: Georg Matuschkowitz sieht weiterhin viel Potenzial im WiMa mit Caritas enger zusammenzuarbeiten; noch nichts neues diesbezüglich FO: OA – großes Interesse seitens DKA und BSNI an Terminkalender der WiMa Aktivitäten wahrnehmbar; ÄTH – Reise FO unter anderem Koordination mit Konsulent ad WiMa JT: SEN –Systematisierungsworkshop in Planung, sowie CoP zu Klimawandel – vorbereitende Gespräche mit Universitäten; externe Wissen/Expertise wird miteinbezogen 	
DECISION	<ul style="list-style-type: none"> The decision on how to proceed with the position for OD is still to be made. A short-term solution in order to promote the OD toolbox will be found this week. 	TV
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> Pictogramas on the new KNOWHOW3000 project phase will be available in all working languages and PKs/ POs are encouraged to use them 	KK

2) Exp.Capitalization Process: Discussion and revision		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> KK: Vorstellen des Action Plans, der nach dem After Action Review des Experience Capitalization Processes ausgearbeitet wurde (Beteiligte am AAR: KO, GP, KK, EM, PP); sowie des Vorschlags der Überarbeitung der Experiences Stages/ Categories (siehe Anhang) TV: ad success story - es benötige eine Unterscheidung zu Erfahrungen, die das Potenzial zu Replikation haben; wichtig aufzeigen zu können, wenn etwas bereits repliziert wurde; Systematisierungen/ Evaluierungen als sinnvolles Kriterium für höhere Kategorie um Willkürlichkeit zu vermeiden. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • PP: Sinnvoller als Systematisierungen/ Evaluierungen als Kriterium für höhere Bewertung: Befragung von relevanten Stakeholdern: wird die Erfahrung gekannt? MSC/ Testimonials • KO, KK: Zeit-/ Ressourcenaufwand für das Vorgehen und die Einstufung der Erfahrung und Erarbeitung der Dokumente muss abgewogen werden; • DS: Ad failure experience – in ZAM eher weniger vorstellbar, dass Scheitern geteilt werden möchte; es muss immer mitbedacht werden wie es dem Partner damit geht; Kategorisierung muss wenig Aufwand verursachen und partnerfreundlich sein; Ad Success Story – Partner müssen in vielen Fällen Systematisierungen/Evaluierungen durchführen, von diesem Zwang sollte nicht automatisch etwas positives abgeleitet werden; WiMa eher in bestehende Prozesse mit Partnern integrieren, auch bzgl. Experience Capitalization • EM: Ad Unterscheidung zwischen Good Practice und Success Story – Unklarheit und Uneinigkeit welche Kriterien sinnvoll sind für eine Unterscheidung; Replizierbarkeit in vielen Fällen nicht leicht erreichbar, aber internes Lernen ist auch ein zentraler Faktor an dem Erfolg gemessen werden kann <p>→ Brauchen wir eine Unterscheidung zwischen Good Practice und Success Story?</p>	
DECISION	<ul style="list-style-type: none"> • After discussing a new proposal for experience categories, it was decided by voting that we will from now on use only two categories: „learning from failure“ and „good practice“. „Success story“ will not be used anymore. „Relevant experience“ will be used as umbrella term. Nevertheless, there will be the possibility to highlight very successful good practices (experiences that have been replicated already and proven to be successful in various contexts). 	
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> • A survey will be conducted to assess the relevance of/ interest for the documented experiences for/by TAs, Project Partners and POs; • A question asking for testimonials of relevant stakeholder will be integrated in the questionnaire for experience capitalization • If the questionnaires for experience capitalization should be used for systematizations and sharing events will be discussed at the next meeting 	<p>KO, GP, KK</p> <p>KO</p> <p>KO</p>

3) Workshop on impact-orientation in Knowledge Management – next steps?		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> • KO: Antrag ergänzt mit „Risks“ und „Actions to minimize risks“ auf Basis der Ergebnisse des Workshops (siehe Anhang); Keine Darstellung eines Wirkungsgefüges, eher Minimalvariante • TV: Was verstehen wir unter Wirkungsgefüge? Noch nicht klar; KNOWHOW3000 soll auch dazu dienen stärkere Wirkungsorientierung durchzuexerzieren um zu sehen, was auch im Gesamtprogramm möglich ist • KO: wenn doch ein Impact Mapping erstellt werden soll, würde dies noch einmal mehr Aufwand bedeuten, auch weil WiMa in den verschiedenen Regionen und Ländern sehr unterschiedlich; dennoch – Gruppenarbeit beim IC hat sehr viel gebracht! → Methode auf die weiterhin zurückgegriffen werden kann 	
DECISION	<ul style="list-style-type: none"> • Relevance of Impact Mapping for future programme planning, monitoring and evaluation shall be further discussed within the revision of PCM processes 	TV
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> • The project proposal KNOWHOW3000 16-18 has been complemented based on the results of the workshop on impact-orientation in KNOWHOW3000; the new version will be sent to 	KO

	PO, regional offices, Member Organisations and ADA and used to monitor the programme	
--	--	--

4) Redesign Internet Platform		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> GP: Fahrplan Plattform: Juni 2015-Juni2016 Gespräche geführt; Juli-August 2016 Konzepterstellung; September 2016 Präsentation; Ab Oktober 2016 Umsetzung; Dezember 2016 erster Testlauf TV: auch wenn Projektpartner nach Neukonzipierung keine direkte Zielgruppe der Plattform mehr darstellen, sehr wichtig die Botschaft weiterhin mitzutransportieren, dass der Nutzen der Plattform indirekt weiterhin bei Partnern liegt KO: Begriff „IMPACT GROUP“: PP, im Kontrast zu “TARGET GROUP”: TAs VOS DS: Es wäre sinnvoll Partnern weiterhin Zugang zu ermöglichen, einerseits um Zugehörigkeit zu schaffen, andererseits um ihnen die Möglichkeit zu geben ihre Dokumente öffentlich darzustellen 	
DECISION	<ul style="list-style-type: none"> Project Partners won't be considered the main direct target group of the internet platform knowhow3000.org anymore, but they remain the most important impact group, benefitting indirectly via TAs, POs and PKs who constitute the direct target group of the platform. 	
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> Assessment if partners would like to have their documents published in the public section of the platform (access without registration) 	GP

a) Communities of Practice in Austria		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> KO: stellt Ergebnisse der Erhebung des Interesses am IC vor – siehe Anhang; Mitglieder in CoP müssen nicht auf H3 und MOs beschränkt sein – offene Gruppe TV: hätte die Themen Ernährungssicherung und Rechte von Kinder/Jugend erwartet → GP: Ernährungssicherheit in Permakultur und Anpassung an Klimawandel enthalten; EM: Kinder/Jugend kann Thema im Rahmen der CdP Policy Dialogue sein KO: CdP zu OE – noch offen wie weiterverfahren wird; hier war eher eine internationale CoP mit Beteiligung der TAs angedacht 	
DECISION		
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> CoP Climate Change: Caritas and Klimabündnis will be invited to participate in the CoP CoP Permaculture: SSF Linz and BSIN Innsbruck will be asked if they would like to head the CoP CoP topics and facilitators will be further discussed with the KNOW-HOW3000 Steering Committee CoP facilitators in Member Organizations will be contacted in order to clarify responsibilities 	GP KO

5) Miscellaneous		Responsible person
Info	<ul style="list-style-type: none"> KO: Knowledge4Development Conference in der Vienna Knowledge Week am 14.10.2016 – H3 ist Co-Organisator; Jahrestreffen der km4dev community wird angehängt KO i.V. EP: Projektreisen – Teile der Reisen können in KH300 reingerechnet werden; Ergebnisse sollten dann auch dementsprechend in Projektteam-Sitzung berichtet werden; 	

	<ul style="list-style-type: none"> • EM: Heuer vielleicht Projektreise nach OA als SK • DS: Möglicher Agenda-Punkt für Steering Committee Sitzung – über Erfahrungen der DKA mit PEL und Zusammenarbeit im KH3000 berichten lassen – teilweise sehr aufwendig für H3 und MO • KO: auch in ÄTH gibt es paralleles WiMa Projekt der DKA – gute Abstimmung wichtig! • 	
DECISION		
ACTION	<ul style="list-style-type: none"> • Newsletter KH3000: Include reference to Interview on Knowledge Management with the new East Africa PO • Ask Clemens from DKA to inform on coordination processes between KH3000 and their Central America Knowledge Management Fund PEL at Steering Committee Meeting 	<p>GP, KK</p> <p>KO, KK</p>

List of Activities

Was?	Art des Ergebnisses?	Wer?	Mit wem?	Bis wann?
A better process for the administration of KNOWLYMPIC prizes will be defined	less effort for the financial management	EP	KO	Fall 2016
Further proceeding as to baseline data and impact-orientation to be discussed within the revision of PCM processes	increased impact-orientation in project management	TV	SK/PK	PRO-SIT 2016/17
KNOWHOW3000 aspects will be introduced in future Terms of Reference for project evaluations	evaluation of KNOWHOW3000 within existing structures	KO	SK/PK	
Responsibilities for Organizational Development will be redefined for a short- and long-term solution	staff/time resources to foster OD activities.	TV	AN	
Pictogramas on the new KNOWHOW3000 project phase will be available in all working languages	access to a helpful tool to present the project	KK		July 2016
A question asking for testimonials of relevant stakeholder will be integrated in the questionnaire for experience capitalization	reference to assess the relevance and success of the described experience	KO		Summer 2016
A survey on the relevance of/ interest for the documented experiences for/by TAs, Project Partners and POs will be conducted	assessment if documented experiences can help other partner organizations to address their own challenges	KO	KK	December 2016
Discuss if the questionnaires for experience capitalization should be used for systematizations and sharing events		KO		Next project team meeting
The KNOWHOW3000 project proposal complemented with risks and activities to minimize risks will be sent to HORIZONT3000, Member Organisations and ADA	The new version will be used to monitor the project	KO		July 2016
CoP facilitators in HORIZONT3000 and Member Organizations will be contacted in order to clarify responsibilities and other organizations invited to participate	CoPs ready to start their activities	KO	GP	July 2016
The newsletter KNOWHOW3000 will be sent out, referring to an interview with the new East Africa PO		GP	KK	July 2016

Nächster Termin: offen